ANGEBOT FÜR GEMEINDEN

Sitzbankkonzept

Analyse des Sitzbank-Netzes und Vorschläge zur Ergänzung

Fussverkehr Schweiz
Mobilité piétonne Suisse
Mobilità pedonale Svizzera

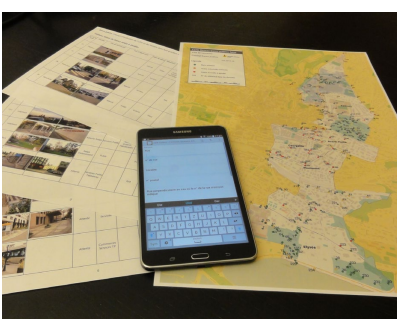
Sitzbankkonzept

Wie viele Sitzbänke hat es in Ihrer Gemeinde?
Stehen sie am richtigen Ort?
Braucht es zusätzliche, und wenn ja, wo?

Ein dichtes Netz an Sitzbänken ist ein Qualitätsmerkmal einer fussgängerfreundlichen Gemeinde. Mit Bänken können Begegnungsorte geschaffen werden, kann zum Beispiel die Mittagspause sitzend an der frischen Luft genossen werden. Für Eltern mit kleinen Kindern sind Bänke willkommene Etappenziele. Für ältere Menschen, die nicht mehr gut zu Fuss sind, sind Sitzbänke in regelmässigen Abständen unverzichtbar. Durch die demografische Veränderung der Gesellschaft wird dieser Aspekt an Bedeutung gewinnen. Sitzbänke sind somit wichtige Elemente für die Verbesserung der Aufenthaltsqualität und tragen zur Belebung des öffentlichen Raums bei, was das Zufussgehen attraktiver macht.

Aufnahme der vorhandenen Bänke und Vorschläge zur Ergänzung
Sitzbänke sind nicht nur für die Freizeit, sondern auch im Alltag ein unverzichtbares Element der Fussgängerinfrastruktur. Entsprechend ihrer Lage haben sie verschiedene Funktionen wie Warten, Ausruhen und Erholen.

Die Untersuchung des Sitzbank-Netzes zeigt, ob die Lage der Sitzbänke die Bedürfnisse abdeckt. Darüber hinaus können Informationen zur Ausstattung aufgenommen werden. Das Sitzbankkonzept erlaubt es, das Angebot zu optimieren und den Unterhalt besser zu planen.
Fussverkehr Schweiz unterstützt Sie gerne bei der Verbesserung des Sitzbank-Netzes.



Vorgehen

- Aufnahme der vorhandenen Sitzbänke (mithilfe eines Tablet-Computers)
- Analyse des bestehenden Sitzbank-Netzes
- Vorschläge für Ergänzungen des Sitzbank-Netzes

Untersuchungsgebiet

- Ganze Gemeinde (nur Siedlungsgebiet)
- Einzelne Quartiere
- Strategisch wichtige Gebiete in der Gemeinde

Elemente der Aufnahme

- Sitzbänke (wenn gewünscht mit detaillierten Kriterien)
- Informelle Sitzgelegenheiten (z. B. Mauern oder Sitzstufen; diese können Sitzbänke teilweise ersetzen)

Bisherige Erkenntnisse

Fussverkehr Schweiz hat bereits in mehreren Gemeinden Sitzbank-Konzepte erstellt und dafür eine einfache und effiziente Methode mit Tablet-Computer entwickelt. Die bisherigen Konzepte zeigen, dass in öffentlichen Grünräumen und Parks meistens genügend Bänke stehen. Hingegen fehlen sie entlang von Fusswegen in Quartieren und auf Plätzen.
Beispiel Lausanne: In einer Pilot-Untersuchung in acht Quartieren zeigte sich, dass dort, wo am meisten alte Menschen wohnen, am wenigsten Sitzbänke vorhanden sind.

Weitere Unterlagen : www.fussverkehr.ch/aufenthalt

- Sitzbankkonzept Wädenswil, 2021
- Sitzbankkonzept Lausanne, 2015
- Öffentliche Sitzbänke – Funktionen, Mobiliar, Anordnungen, Abmessungen und Material, 2019
- Qualität von öff. Räumen, Methoden zur Beurteilung der Aufenthaltsqualität, 2015
- Sitzen im öffentlichen Raum, Ein Überblick zum urbanen Aufenthalt, 2012

Resultate

- Kurzer Schlussbericht (2 bis 4 Seiten)
- Übersicht über die bestehenden Sitzbänke (Karte mit Tabelle)
- Vorschläge für die Ergänzung des Sitzbank-Netzes (Karte mit Tabelle)
- Geodaten für die Darstellung im GIS (optional)

Unser Angebot

- **Aufnahme des bestehenden Sitzbank-Netzes und Vorschläge zur Ergänzung:**
  Wir erstellen gern eine detaillierte Offerte.

- **Zusätzliche Option: Detaillierte Aufnahme der Sitzbänke**
  (Verwendung, Beleuchtung, Witterungsschutz, Aussicht etc.)
  Ihr Vorteil: Eine Übersicht über die Qualität der bestehenden Bänke und ihres Standorts ermöglicht die Optimierung des Unterhalts von Sitzbänken.

Fussverkehr Schweiz
Fussverkehr Schweiz setzt sich für attraktive und sichere Infrastruktur für Fussgängerinnen und Fussgänger ein. Wir beraten Fachleute und Interessierte, führen Verkehrssicherheitskampagnen durch, forschen zu Fussverkehrsthemen und informieren die Öffentlichkeit über fussgängerfreundliche Lösungen.

Fussverkehr Schweiz
Fachverband der Fussgängerinnen und Fussgänger
Klosbachstrasse 48
8032 Zürich
043 488 40 30
info@fussverkehr.ch
fussverkehr.ch/aufenthalt